

Bezugspreis

Für alle Vierteljahre 2,50 Mk., durch die Post 3 Mk. ...

Saale-Beitrag

(Der Bote für das Saalkthal.)

Vierteilwöchentliches Jahrgang.

Nr. 63.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 15. März

1890.

Die Berliner Konferenz.

Am 4. Februar hatte der Kaiser an den Reichskanzler einen Erlaß gerichtet, in welchem er anordnete, daß zunächst in Frankreich, England, Belgien und der Schweiz amtlich angefragt werde, ob die Regierungen geneigt sind, mit uns in Unterhandlungen zu treten...

deutschen Entwurf zu erweitern oder auch zu modifizieren. Vermuthlich ist sich aber die deutsche Regierung am wenigsten umklar über die Ausdehnung der mit einer alle bestellten Mächte...

Norwegens; das Mitglied der ersten Kammer v. Tham Gravhaug, im Ministerium des Innern v. Christiania...

In Sachen der Berliner Arbeiterkongress-Konferenz wird dem Reichs-Angebot an Kopenhagen geschrieben bezüglich mehrerer Punkte des Programms der Konferenz...

Die „Kreuztg.“ meldet, daß dem Vernehmen nach die ganze deutsche Kavallerie mit einem einheitlichen Säbel bewaffnet werden soll.

Daß in Siegen die Wehrzahl der National-Liberalen für Stöcker eingetreten ist, wird jetzt von der „N. W. Ztg.“ ganz offen eingestanden.

Deutsches Reich.

Berlin, 13. März. Der Kaiser stattete gestern nachmittag nach einer Spazierfahrt dem Galen Gürtel im Hotel Monopol einen Besuch ab. Abends fand bei den Majestäten aus Anlaß des Geburtstages des Prinzregenten von Bayern ein großes Mahl statt...

Die Nachwahl für den I. Berliner Wahlkreis, wo wie mitgeteilt, seitens der Liberalen Dr. Alexander Meißner aufgestellt ist, findet am 24. d. M. statt.

Der Reichskanzler hat dem Bundesrat gleichzeitig mit einem im Reichsessenbrot ausgearbeiteten Denkschrift, betreffend die Änderung des Betriebsreglements für die Eisenbahnen Deutschlands, sowie der Anlage D zu diesem Reglement...

Die schlichte zweite Kammer genehmigte den von der Eisenbahnenverwaltung beantragten, Supersuborsiv-Bauwerks-Bau, Herrnhut-Werke, Schöneberg, Kirchberg und Widau-Crossen-Mosef sowie die Erweiterung der Station Erlau.

Wie die „N. W. Ztg.“ aus München meldet, hat sich der bayerische Minister gestern mit der neuerlichen Stellungnahme der Reichsregierung zu den kirchenpolitischen Angelegenheiten beschäftigt...

In einigen Zuchthäusern Aachens haben die Weber die Arbeit gestillt, wenn ihnen nicht innerhalb 14 Tagen ihre Forderung auf höhere Löhne bewilligt würde...

A. Maschowsky, 13. März. Seitens der zu den Verhandlungen mit der Kaiserlichen Reichsregierung gehörigen Mitglieder der deutsch-fremden Partei, Stadtrathsrathen Nitzsch, Stadtrathsrath Nitzsch, Stadtrathsrath Nitzsch...

L. Deffen, 13. März. Der Anhaltische Landtag beschäftigte sich in heutiger Sitzung mit der Fortsetzung der zweiten Lesung des Entwurfs eines Gesetzes für 1890/91. Bei der Einleitungsrede des Präsidenten...

Der Landtag wollte beschließen: den Haupt-Finanz-Minister für das Jahr 1888/89 für richtig anzuerkennen und Entlassung zu erheben...

Als wir uns in Nr. 52 — mit dem sechs Punkten des deutschen Konferenzprogramms beschäftigten, schrieben wir: „Man wird gut thun, der Berliner Konferenz illusionen loszumachen.“ Wunderslei Gerüchten der letzten Zeit haben uns in dieser Ansicht befestigt...

Was wir von der Konferenz erhoffen, ist darum noch nichts Verzweiges. Schon der Umstand, daß die Regierungen gegenüber dem Drängen der Arbeitermassen ihren guten Willen beweisen, daß sie ihnen auf das lange ängstlich vertriebene Gebiet internationaler Verständigung überhaupt folgen, genügt, um uns mit freudiger Genugthuung zu erfüllen...

Ein hantwörter Blatt hat dieser Tage erwidert, ob die Ergebnisse der Konferenz abgemacht werden sollen, bevor dem Deutschen Reichstag ein Arbeiterentscheidungsentwurf unterbreitet wird. Diese Erwartung erscheint uns herzlich überflüssig...

Auf der am 15. März in Berlin zusammengetretenen internationalen Arbeiterkongress-Konferenz werden außer Deutschland folgende Staaten vertreten sein: Belgien, die Niederlande, Dänemark, Frankreich, England, Schweden und Norwegen, die Schweiz und Spanien. Die Namen der Delegierten Deutschlands haben wir gestern angeführt...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Nur selbst angefertigte
Confection.

Erster Geschäftsgrundsatz:
nur wirklich gute Waaren
billig zu verkaufen.

Garantie für jede
Haltbarkeit.

16 Leipziger-
Straße
Ecke des
Gr. Sandbergs.

Leopold Meyer

Halle a. S.

16 Leipziger-
Straße
Ecke des
Gr. Sandbergs.

Seit circa 10 Jahren renommirtestes Magazin für

Herren- und Knaben-Garderoben.

Die Neueinrichtung meiner eigenen Fabrik in Berlin, Rohlstraße 29, und der große Consum meiner Filialen ermöglicht mir, zur Frühjahrs- und Sommer-Saison sowohl in fertigen Herren- und Knaben-Garderoben als auch in Bestellungen nach Maß nur das Neueste und Beste auf diesem Gebiete zu leisten. Mein Lager ist mit sämmtlichen Neuheiten fortirt und empfehle

fabelhaft billig zu wirklichen Fabrikpreisen:

Elegante Sommer-Paletots in dunkeln feinen Stoffen	12-18 Mk.	} Gesellschafts-Anzug in den feinsten schwarzen und bunten Kammingarnstoffen 30, 36, 40, 45, 50 Mk. Knaben-Anzüge für jedes Alter passend vorrätig auf Lager von 3,50 Mk. an bis zu den feinsten Dessins. Jünglings-Anzüge von nur guten Stoffen gefertigt 7, 8, 10, 12-20 Mark.
Elegante Sommer-Paletots in Diagonal, Cafino	15-36 Mk.	
Elegante Rock-Anzüge in Diagonal und feinem Kammgarn	20-36 Mk.	
Elegante Rock-Anzüge in hochfeinem Kammgarn	25-45 Mk.	
Elegante Jacket-Anzüge in hübschen bunten Mustern	15-25 Mk.	
Elegante Jacket-Anzüge in Diagonal und hochf. Kammgarn	20-45 Mk.	
Elegante helle Jacket-Anzüge in hellfarbigen Mustern	15-25 Mk.	
Elegante helle Jacket-Anzüge, hochfein stich gearbeitet	25-40 Mk.	

Zur Confirmation
halte stets großes Lager in Rock- und Jacket-Anzügen von 12-30 Mark.

Eigene Verkaufshäuser:

Berlin. Halle a. S. Magdeburg. Braunschweig.

Um Irrthümer zu vermeiden, bitte genau auf Firma und Nummer zu achten!

Provincial-Gesangbücher für Stadt und Land,
Domgesangbücher empfiehlt in einfach soliden, sowie hochzeitlichen Einbänden zu billigsten Preisen
Albin Hentze, Halle a. S., 39 Schmeerstraße 39.



zum Einzäunen von Fasanerien, Hühnerhöfen etc., zum Schutz gegen Vögel, Tauben, Hasen, Kanarienvögel, Katzen, Hunde, Ratten, Mäuse etc., Drossel bei Stücken von 8 Pfg. an.
Patent-Stahlstachelzaundraht.

Hempelmann & Krause, Halle a. S.

Preisourant mit Zeichnungen franco. — Absatz pro Jahr über 80,000 Meter.

Bestes eisernes Baumaterial:
Träger, Gartenschichten, Eisenbahnschienen, Säulen, Pfeiler, Treppen etc. Eiserner Viehbarrieren liefert zu billigsten Preisen. Reichhaltiges Lager. 30 Jahr. Specialität. Zahlreiche Referenzen. Kataloge, Preisverzeichnisse u. statische Berechnungen unentgeltlich.
E. Leutert, Halle a. d. S. — Giebichenstein.

Täglich besten frisch gebrannten Kalk
offeriert zu billigsten Tagespreisen
R. Schrader, Niederlage a. Nordende des Hauptgüterbahnhofes hinter dem alten Lokomotivbühnen, a. d. Berlinerstraße.

Vorläufige Anzeige.
Sonabend den 22. d. Mts. treffe mit einem großen Transport beiter
Dänischer Arbeitspferde
im Gasthof zum Russischen Hof, Halle a. S. ein.
Julius Gebhardt, Baruth (Mark).

Von Sonntag früh ab haben feine fetts wie große und kleine
Futter Schweine (halbenal.) zum Verkauf.
C. Birke, Giebichenstein, Dammstraße 65.

Engros. **L. Otto Schultz** Engros.
Leipziger Strasse 23, I.
Manufactur-, Leinen- u. Baumwollwaaren.
Barchendhemden-Fabrik.
Großes Lager. Lagerbesuch empfohlen.
Muster-Anstellungen prompt.

Neuheiten.
Sonnen-Schirme.
Größte Auswahl.
Frühjahr-(Fächer-) Schirme.
Fächer
für Promenade etc.; in Straußfeder und Atlas von den einfachsten bis elegantesten Sachen.
Franz Bickelt,
Schirmfabrik.

Hall. Abfuhr-Institut
von
H. Möller,
Steinhor 12 („Grüner Hof“).
Abf. mit **Dampfmaschine** und Schland
Räder, Müll etc. prompt.
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Sonntag den 16. März
steht wieder ein großer
Franspott
Dänischer Pferde
preiswerth bei mir zum Verkauf. Gleich-zeitig empfehle auch eine Auswahl eleganter solider **Wagenpferde.**
A. Scheyer, Weißenfels.

Gasthaus Groitsch.
Sonabend und Sonntag ladet zum **Bockbier** und **Speckfischen** freundlich ein
Föhre.

Zöberitz.
Sonabend und Sonntag
Pfannkuchen u. Bockbierfest,
wogu freundlich einladet **A. Koch.**

Familien-Nachricht.
Hiermit die traurige Nachricht, daß heute früh unsere liebe gute Schwester, Schwägerin und Tante
Friedlein Henriette Gädike
im 46. Lebensjahre nach langen schweren Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Halle a. S. u. Soest, 13. März 1890.
Dito Gädike und Frau
Professore **F. Graul** und Frau
Da geb. **Gädike.**

Für den Interentheil verantwortlich
W. König in Halle.